

[9359.] In der Provinz Posen, in deutscher Gegend, ist eine Sortimentsbuchhandlung mit einem festen Bestande von 2500 Thlr. für 3000 Thlr. baldigst zu verkaufen. Junge Leute mit nicht gerade bedeutenden Mitteln haben hier Gelegenheit, sich eine sichere und sorgenfreie Existenz zu begründen. Offerten unter der Chiffre W. G. # 50. befördert die Exped. d. Bl.

[9360.] Für einen jungen Mann mit bescheidenen Mitteln wird in einer preuß. Provinzialstadt eine Gelegenheit geboten, sich selbstständig zu machen.

Anfragen unter X. Y. in der Exped. d. Bl.

### Kaufgejuche.

[9361.] Ich suche für einen zahlungsfähigen jungen Mann, der vorläufig über 6000 Thlr. verfügen kann, ein solides und rentables Sortimentsgeschäft (ohne confessionelle Richtung) zu kaufen, am liebsten in einer grösseren Stadt Oesterreichs.

E. A. Seemann in Leipzig.

[9362.] Ein junger Buchhändler, dem vorläufig c. 6000 Thlr. zur Disposition stehen, sucht eine Sort.-Buchh. käuflich zu übernehmen, wünscht aber vorher eine Zeitlang in derselben zu arbeiten.

Gef. Offerten unter Chiffre R. D. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Discretion selbstverständlich.

## Fertige Bücher u. s. w.

[9363.] **Eduard Wagner's  
Atlas  
der neuesten Erdkunde**

in 28 Blättern, für Schulen und zum Selbstunterricht bearbeitet nach Schacht, Berghaus, Zachariä, Daniel etc., 27. Aufl., ist heute mit allen Rechten und Vorräthen aus dem Verlage des verstorbenen Herrn Ed. Janitsch in den meinigen käuflich übergegangen. Auch ist der Verfasser, Herr Eduard Wagner, für die fernere Leitung des geographisch-artistischen Theiles von mir wieder gewonnen\*).

Bezugsbedingungen in Rechnung mit 25 % ohne Freiexemplare, gegen baar mit 33 1/3 % und 13/12.

Auslieferung in Leipzig, Stuttgart und Darmstadt.

Darmstadt, 4. Mai 1864.

Carl Kochler's Verlag.

\*) Bestätigt hiermit Eduard Wagner.

### Kühne, Deutsche Charaktere.

[9364.] 2. Bd.  
versandte ich soeben als Fortsetzung und Neuigkeit.

Inhalt: Kaiser Joseph, Mozart, Klinger, Georg Forster und Friedrich Hölderlin.

Ich bitte Sie, sich für diese vortrefflichen Charakterbilder aufs thätigste verwenden zu wollen. Band 3. u. 4. werden voraussichtlich noch in diesem Jahre erscheinen.

Leipzig, 1. Mai 1864.

Ludwig Denicke.

[9365.] Leipzig, im Mai 1864.  
Mit den vor kurzem ausgegebenen Lieferungen 7. und 8. des zweiten Bandes liegt der in meinem Verlag erschienene

## Illustrierte Katalog der Londoner Industrie-Ausstellung von 1862

nunmehr vollständig vor. Das Werk hat schon während seines Erscheinens in Lieferungen sich der beifälligsten Aufnahme zu erfreuen gehabt und es sind von vielen Sortimentshandlungen, welche an dessen Vertrieb besonderes Interesse nahmen, bedeutende Erfolge erzielt worden. Nach dem gegenwärtigen Abschlusse des Werks lassen sich für dasselbe gewiss noch zahlreiche neue Abnehmer gewinnen und ich ersuche Sie deshalb um erneute lebhaftere Verwendung dafür.

Dem allgemeinen Streben unserer Zeit, die Gewerbe auch künstlerisch auf eine höhere Stufe der Entwicklung zu erheben, begegnet der Illustrierte Katalog in vorzüglicher Weise, da derselbe in der That ein ausserordentlich vielseitiges

**Musterbuch für die Industrie und das Kunsthandwerk in allen ihren Zweigen** geworden ist und als solches für jeden Industriellen einen dauernden Werth als Vorlagensammlung, Rathgeber, Nachschlagewerk von Bezugsquellen u. s. w. sich bewahren wird. Die grosse Mannichfaltigkeit des Illustrierten Katalog macht denselben für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter, Eisen-, Bronze-, Glas-, Porzellan-, Thon- und Marmorwaarenfabriken, Webereien, Maschinenbauanstalten, Möbelfabriken und Holzschnitzereien, Uhrenmanufacturen u. s. w. zu einem wichtigen Bildungsmittel für den Geschmack und zu einer reichen Mustersammlung, deren Werth noch besonders durch den beigegebenen Text aus der Feder des Herrn Dr. Wilhelm Hamm erhöht wird. Aber auch für das nicht industrielle Publicum ist dies Werk von Interesse als ein Prachtwerk und Salonbuch, das mit seinen 1400 Holzschnitten, circa 2000 Gegenstände darstellend, für Unterhaltung und geistige Anregung reichen Stoff bietet.

Bei diesem grossen Absatzfeld für den Illustrierten Katalog wird derselbe ohne Zweifel noch lange ein Gegenstand zu lohnender Verwendung bleiben, und zur Erleichterung ferneren Absatzes erkläre ich mich bereit, auf Verlangen einzelne Exemplare des complete Werks, in zwei Bänden geheftet, à condition zu liefern. Auch halte ich gebundene Exemplare davon vorräthig, die ich allerdings nur in feste Rechnung abgeben kann.

Der erste Band kostet geheftet 6  $\text{fl}$  20  $\text{Ngr}$  = 5  $\text{fl}$  netto, gebunden mit Goldschnitt 8  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  = 6  $\text{fl}$  7 1/2  $\text{Ngr}$  netto, der zweite Band geheftet 5  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  = 4  $\text{fl}$  netto, gebunden 7  $\text{fl}$  = 5  $\text{fl}$  7 1/2  $\text{Ngr}$  netto. Je nach Wunsch kann auch das Werk in 18 Lieferungen à 20  $\text{Ngr}$  = 15  $\text{Ngr}$  netto nach und nach bezogen werden und stelle ich zu diesem Zwecke die erste Lieferung des ersten und zweiten Bandes à condition zur Verfügung; an Handlungen, welche colportiren lassen, liefere ich dieselben auch auf Verlangen gratis.

Einbanddecken in englisch Leinen

mit brillanter Gold- und Bronzeprägung sind sowohl für den ersten als auch für den zweiten Band einzeln zu haben zu dem Preise von je 1  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  = 1  $\text{fl}$  netto. Von den Einbanddecken zu dem ersten Band sind bisher schon grössere Partien bezogen; es wird für die Abnehmer dieser Decken von Wichtigkeit sein, auch die Decken des zweiten Bandes von gleicher Farbe zu erhalten, und ich ersuche deshalb, bei Bestellungen hierauf gefälligst genau zu bezeichnen, in welcher Farbe die Decken gewünscht werden; dieselben sind in vier verschiedenen Farben angefertigt: anilinroth, anilinviolett, dunkelgrün und dunkelbraun.

Für Verleger füge ich noch die Notiz bei, dass Clichés von den in dem Illustrierten Katalog enthaltenen Holzschnitten mit wenigen Ausnahmen zu günstigen Bedingungen von mir abgegeben werden.

F. A. Brockhaus'  
Sortiment und Antiquarium.

## The Fisherman's Magazine.

[9366.] Dieses neue Periodical ist soeben in meinen continentalen Debit übergegangen.

Ein bedeutender Absatz steht zu erwarten, denn die edle Kunst des Fischens zählt auch bei uns eine erkleckliche Anzahl von Jüngern.

Gebe gern Nr. 1 à cond., doch nur auf Verlangen. Preis 1 Shilling ord.

Leipzig, 10. Mai 1864.

Ludwig Denicke.

[9367.] Für Militairärzte, Sanitäts- und Spitalofficiere.

Soeben erschien in unserem Verlage:  
Ueber

## Sanitätscompagnien und militairische Krankentransporte.

Von  
Dr. Ernst Anton Quisemann,

Oberarzte der 3. königl. bayerischen Sanitätscompagnie.  
Preis 12  $\text{Ngr}$  ord., 9  $\text{Ngr}$  netto, für Süddeutschland: 40 kr. ord., 30 kr. netto gegen baar mit 1/3 und 13/12.

Der Verfasser bespricht die Mängel, welche die Sanitätscompagnien der deutschen Bundesarmee noch hindern, als wahre Elitecompagnien den an sie zu stellenden Anforderungen zu genügen. Insbesondere ist das in allen Armeen so mangelhafte Transportwesen im Einzelnen bearbeitet und nach den einfachsten Normen geregelt. Das Buch empfiehlt sich daher vorzüglich einerseits jenen Militairärzten, welche mit dem Sanitätsunterricht bei den Regimentern beauftragt sind, um diesen Unterricht mit dem der Sanitätscompagnien in Einklang zu bringen und ihre Mannschaften zu befähigen, in kürzester Zeit die möglich größte Anzahl Verwundeter zur ärztlichen Hilfe zu bringen. Andererseits werden den Sanitäts- und Spitalofficieren jene Punkte an die Hand gegeben, welche bei Krankentransporten auf der Eisenbahn wie auf der Achse als maßgebend erscheinen müssen.

Nürnberg, den 7. Mai 1864.

J. A. Stein's Buchhandlung.  
(Ab. Köllner.)